

| | |
|---------------------|--|
| Zeitschrift: | Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society |
| Herausgeber: | Schweizerische Entomologische Gesellschaft |
| Band: | 33 (1960-1961) |
| Heft: | 1-2 |
| Artikel: | Anthaxia nigrojubata Roubal, neu für die Schweizer Fauna und eine interessante Varietät von Chrysobothris chrysostigma L. (Col. Buprest.) |
| Autor: | Pochon, Hans |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-401383 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anthaxia nigrojubata ROUBAL, neu für die Schweizer Fauna und eine interessante Varietät von Chrysobothris chrysostigma L.

(Col. Buprest.)

von

HANSPOCHON
Bern

Im Herbst des verflossenen Jahres erhielt ich von meinem Sammelfreund F. Dillier, Basel, eine grössere Sendung Buprestiden aus der Umgebung von Basel zum bestimmen. Diese Sendung enthielt unter anderem über 20 Stück oben genannter *Anthaxia*.

Anthaxia nigrojubata ROUBAL steht zwischen *Anthaxia helvetica* STIERLIN und *Anthaxia sepulchralis* F. Die Oberseite der *A. nigrojubata* ist glänzend mit feinem dunkelgrünem Schimmer, im Gegensatz zu den beiden andern Arten, welche dunkelbraun matt scheinen. Der Kopf ist schmäler, die Augen einander auf dem Scheitel genähert, die dichte Behaarung der Stirn ist bürstenartig nach vorn gerichtet. Halsschild netzartig gröber granuliert, schwach gewölbt, Seitenrand stärker behaart, Schildchen breit, so breit als lang. Unterseite glänzend metallblau. Bei *A. helvetica* ist der Kopf breiter, die Augen auseinander stehend, Stirn stark kurz behaart, auf dem Halsschild vier Grübchen. Bei *A. sepulchralis* ist der Kopf breit, Stirn dicht lang behaart, in der Mitte leicht gescheitelt, Halsschildseitenrand schwach behaart, Schildchen länglich, Unterseite braun.

Fundort : Ettingen bei Basel, Mai 1953.

Chrysobothris chrysostigma L. var. linderi n. var.

Im Jahre 1940 fing ich im Misox (Graubünden) ein eigenartiges Tierchen, welches sich dann als *Chrysobothris chrysostigma* L. erwies. Nachdem ich das Glück hatte, in den folgenden Jahren über hundert *Chrysobothris chrysostigma* aus der Schweiz zu bestimmen, aber nie mehr ein so ausgefallenes Stück zu Gesicht bekam, habe ich mich entschlossen, dasselbe meinem Sammelfreund A. Linder zu widmen.

Oberseite ganz schwarz, glänzend, Flügeldeckengrübchen messinggrün ; Kopf und Fühler rot kupferig ; Stirn nur vereinzelt behaart ; Halsschild viel breiter als lang, stark runzelig ; Schildchen schwarz dreieckig. Die erste und vierte Flügeldeckenrippe bis ans Ende auslaufend, die zweite und dritte kurz vor dem Ende zusammenfliessend und vereinigt ans Ende laufend. Unterseite, Prosternum, Metasternum sind grün, die übrigen Partien schwarz. Prosternum grob gekörnt.